

## **Aufzeichnung des ersten Interviews mit Herr Sheldon Aberman**



**Chief Cannabis Officer der Firma  
Chemistree Technology Inc.**



**CA: CHM  
US: CHMJF  
GER: CM1**

**27. April 2019**

**Smallcaps Investment Research: Ein herzliches Willkommen und vielen Dank, dass Sie wieder bei einem Smallcaps Interview dabei sind. Wir freuen uns sehr, mit Herrn Sheldon Aberman, Chef der Cannabis Abteilung bei Chemistree Technology Inc. zusammen zu sitzen. Das Unternehmen positioniert sich derzeit mit dem Ziel, einer der führenden Akteure in der aufblühenden US-Hanf-Industrie zu werden. Chemistree Technology ist an der Kanadischen Börse mit dem Tickersymbol CHM notiert. Sheldon, vielen Dank für die Möglichkeit des Interviews, willkommen.**

Sheldon Aberman: Danke für die Einladung.

**Da dies unser erstes Interview ist, könnten Sie uns einen kurzen Einblick in das Unternehmen Chemistree Technology und dessen Aktivitäten geben?**

Sehr gerne. Chemistree Technology ist in den USA ansässig und eine integrierte Cannabis-Investmentgesellschaft. Unser Standort in Washington State investiert in den Bereich Anbau bzw. Kultivierung. Diese Produkte werden dann über unsere hauseigene Niederlassung Sugarleaf verkauft. Wir verfügen außerdem über eine Verarbeitungsanlage in Nordkalifornien, die durch eine Partnerschaft in Humboldt County zustande kam.

Zudem haben wir ein Bauprojekt, das sich auf eine riesige Treibhausanlage fokussiert. Wir haben das Projekt gerade in dem Ort Desert Hot Springs in Kalifornien gestartet. Letztendlich werden wir über eine Anbaufläche von mehr als 125.000 Quadratmetern und eine 40.000 Quadratmeter große Produktionsstätte verfügen. Die Anlagen werden für unsere Marke Sugarleaf genutzt. Sobald der Bau abgeschlossen ist, werden wir allein im Anbau einen Umsatz von rund 35 Millionen US-Dollar pro Jahr erzielen. Hiervon ausgenommen sind die Produktions- und Vertriebsbereiche.

**Sehr schön. Heutzutage gibt oft das Management, in relativ jungen Unternehmen, den Erfolg vor. Sheldon, Sie wurden erst vor ein paar Tagen zum Chef der Cannabis Abteilung ernannt. Können Sie uns zunächst ein wenig über sich selbst und Ihren Hintergrund in der Cannabisindustrie erzählen?**

Insgesamt kann ich 17 Jahre Erfahrung in der Cannabisindustrie nachweisen. Ich bin alle Bereiche durchlaufen, sei es Beratung, Bau von Anbaumöglichkeiten, Produktion und globaler Vertrieb von hydroponischen Geräten. Ich habe praktische Erfahrung in mehr als 27 Ländern, von Spanien, Holland, Griechenland, Neuseeland, Australien und natürlich auch Kanada. In den USA habe ich in Arizona, Kalifornien, Colorado, Washington, Oregon, Michigan und Nevada gearbeitet.

Ich hoffe, dass ich diese Expertise bei Chemistree nutzen kann, um ein erfolgreiches Unternehmen zu starten.

**Auch Nicholas Zitelli, alias Nico Escondido, ist seit kurzem im Vorstand des Unternehmens. Würden Sie uns noch einige Informationen zu Herrn Zitelli geben?**

Nico Escondido, wie wir ihn gerne entsprechend seines Pseudonyms nennen, ist Mitinhaber und Chef der Cannabis Abteilung bei der weltberühmten Zeitschrift High Times.

In den letzten 15 Jahren hat er den Cannabis-Wettbewerb und den Cannabis-Cup des Magazins geleitet. Dadurch hat er genetische Informationen von mehr als 30.000 verschiedene Cannabis-Sorten sammeln können, die während des Cannabis-Cup den Prozess durchlaufen haben.

Darüber hinaus revolutionierte er den Wettbewerb, indem er einen digitalen Scoring-Algorithmus einführte. Gleichzeitig gründete er das Genetic Institute, eine öffentliche Open-Source-Datenbank mit mehr als 30.000 Genomen, die der

Cannabisindustrie bekannt sind. Er stellt den Zugang zu dieser Datenbank für Forschungszwecke kostenlos zur Verfügung.

**Können Sie auch etwas über die anderen wichtigen Führungskräfte des Unternehmens sagen?**

Eine weitere wichtige Führungskraft ist Justin Chorbajian. Justin ist Mitinhaber einer unabhängigen Kette von Indoor-Gartenfachgeschäften in Kanada. Er besitzt auch ein großes Produktions- und Vertriebsunternehmen für hydroponische Geräte und Nährstoffe, die weltweit in mehr als 20 Ländern vertrieben werden.

Er erwirtschaftet mit mehr als 70 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von etwa 60 Millionen Dollar pro Jahr. Justin bringt 27 Jahre Erfahrung mit in das Team ein und sein Geschäftspartner Steve bringt 35 Jahre Erfahrung mit.

Ein weiterer wichtiger Gründer ist Dennis Hunter. Dennis ist Gründer und Partner von CannaCraft. Dies ist ein Unternehmen in Nordkalifornien, das Biomasse-Extraktionsgerät herstellt. Er werden dort verschiedene Marken wie AbsoluteXtracts, Care By Design und Satori Chocolates produziert. Vor kurzem ist seine Firma CannaCraft eine Partnerschaft mit InBev eingegangen. Die Zusammenarbeit konzentriert sich auf hopfen-infundierte Getränke, die auf dem kalifornischen Markt vertrieben werden.

Ich muss sagen, Dennis ist ein interessanter, weltweit bekannter Mann. Er ist seit geraumer Zeit ein großer Produzent von Biomasse, wenn nicht sogar der größte in den Vereinigten Staaten.

Ich glaube, dass unser Team über einen reichen Erfahrungsschatz und eine Geschichte verfügt, die bis in die Anfänge der Cannabisindustrie hier in Nordamerika zurück reichen.

**Das ist wirklich beeindruckend. Sprechen wir nun über das eigentliche Geschäft. Wie Sie bereits erwähnt**

**haben, hat Chemistree Technology bereits eine Reihe von Betrieben in den Vereinigten Staaten aufgebaut. Lassen Sie uns zunächst auf den Staat Washington eingehen. Können Sie uns weitere Details zu Ihren Aktivitäten dort mitteilen?**

Im Jahr 2018 erwarben wir eine Reihe von Unternehmen, die in Washington ansässig waren. Darunter sind Firmen, die in den Bereichen Cannabisanbau, -produktion, -vertrieb und -branding eingesetzt werden. Es war unsere erste Akquisition im Cannabis-Bereich und ermöglichte es uns, ein Investment-Emittent zu werden, der sich auf Cannabis im nordamerikanischen Markt konzentriert.

Darüber hinaus haben wir die Washington State Prozess- und Verarbeitungs-Lizenz I-502 Tier 3 der Sugarleaf Farm, LLC erworben. Wir konnten all diese Vermögenswerte für rund 1 Million Dollar erwerben. Anschließend haben wir etwa 0,5 Millionen Dollar investiert und in einem Jahr den Turnaround geschafft. Die Anlage erwirtschaften nun schwarze Zahlen.

Der andere wichtige Zweck der Transaktion war es, die Fähigkeiten der Geschäftsleitung und des Managements von Chemistree zu bestätigen. Uns war es wichtig darzustellen, dass unsere Standardbetriebsverfahren, Richtlinien, Führungsstile und Anbaustile auf symbiotische Weise zusammenkommen können und so mit den Anlagen echte Einnahmen zu erzielen. Das alles ist uns gelungen.

**Welches Potenzial gibt es im Bundesstaat Washington?**

Derzeit liegt das Gesamtpotenzial im Bundesstaat Washington bei etwa 3 Millionen Dollar pro Jahr an annualisiertem Umsatz. Auch dies war für uns eher ein Testgelände, da die Anlage relativ klein ist.

Durch diese Akquisition haben wir uns jedoch eine an die bestehende Anlage anschließende Fläche gesichert. Dies könnte es uns ermöglichen, die Größe dieser Anlage fast zu

verdoppeln. Wir befinden uns derzeit im Entscheidungsprozess. Wir werden sehen, ob wir unsere Anbauaktivitäten ausweiten oder ob wir auf die Getränkeabfüllung und -herstellung expandieren werden. Letzteres geschieht durch eine Partnerschaft mit unseren anderen Gründern und Partnern.

**Das ist gut zu wissen. Sie haben auch in Kalifornien, dem größten Cannabismarkt der Welt, Ihre Tätigkeit aufgenommen. Würden Sie uns die Aktivitäten dort beschreiben?**

Vor etwa sechs Monaten haben wir 9,55 Hektar unbearbeitetes Land erworben, auf dem Gewächshäuser auf einer Fläche von 128.000 Quadratmetern gebaut werden sollen. Zudem ist dort auch ein Produktions- und Distributionszentrum von 40.000 Quadratmetern geplant. Wir haben gerade eine Finanzierungsrunde abgeschlossen, um die Finanzierung des Baus der ersten Phase sicherzustellen. Zuerst wird ein 68.000 Quadratmeter großes Gewächshaus gebaut werden. Der Bau sollte spätestens im ersten Quartal 2020 abgeschlossen sein. Die Anlange sollte dann sofort 20 Millionen US-Dollar zu unserem Ergebnis im Jahr 2020 beitragen.

**Was sind die nächsten Schritte für Chemistree in Kalifornien?**

Ich würde sehr gerne auf diese Frage antworten, aber es handelt sich um vertrauliche Informationen. In naher Zukunft werden hoffentlich ein laufender Deal-Flow und die Ankündigung einer Übernahme von einer nationalen Marke und eines mehrstaatlichen Betreibers bekannt gegeben.

**Haben Sie Pläne, auch in andere Regionen zu expandieren?**

Das tun wir. Vor einigen Tagen haben wir in ein alternatives Behandlungszentrum in New Jersey investiert. Damit erhalten wir Zugang zu einer vertikal integrierten Produktions-, Anbau- und Handelslizenz in New Jersey. Anschließend streben wir eine Expansion der Ostküste auf dem US-Markt an. Zukünftig werden wir auch auf dem Maryland-Markt

eine Form der Zusammenarbeit eingehen, die wir derzeit aktiv verfolgen.

**Wann erwarten Sie, dass Chemistree Technology erste Umsätze generiert, und wie sehen Sie die Entwicklung Ihrer Finanzergebnisse?**

Chemistree generiert bereits Umsätze durch unsere Akquisition von Washington 502. Wie ich bereits erwähnte, haben wir das Unternehmen auf Vordermann gebracht und schreiben jetzt schwarze Zahlen.

Da unser Deal Flow und unsere Akquisitionen anhalten, wird der Umsatz 2019 weiter steigen. Wenn es uns gelingt, unsere nächste Transaktions-Runde abzuschließen, können wir die Umsätze einen ernsthaften Schritt nach vorne bringen. Wir erwarten für 2019 einen Umsatz von mehr als 10 Millionen US-Dollar und für 2020 einen Umsatz von mehr als 30 Millionen US-Dollar.

**Das ist gut zu wissen. Sie haben offensichtlich gute Erfahrungen in der Cannabisindustrie. Wie bewerten Sie die Aufweichungsvorschriften in den USA für Cannabis?**

Ich habe definitiv sehr viel meiner Zeit in der Cannabisindustrie verbracht. Ich habe den Wandel vom Schwarzmarkt über den Graumarkt zum heutigen legalen Cannabismarkt miterlebt. In den USA haben wir in den letzten 15 Jahren beobachtet, wie Staat für Staat an Bord gekommen ist.

Doch die Bundesregierung hat ihren Standpunkt zur Illegalität noch nicht geändert. Was wir jedoch gelernt haben zeigt, dass man den Zug nicht anhalten kann. Wir verstehen die medizinischen Vorteile von Marihuana und Hanf aus CBD. Ich denke, das spricht Bände in allen Sprachen. Die Staaten werden weiterhin regulieren und das ist was die Menschen wollen.

Wir wissen definitiv, dass die Bundesregierung früher oder später ihr Durchgreifen stoppen und sich auf die Legalisierung und Regulierung konzentrieren wird. Das Geld wird von der Straße geholt

und der Schwarzmarkt wird behindert. Ich erwarte, dass die US-Regierung in den nächsten 24 bis 36 Monaten groß angelegte Entwicklungen durchführt. Wenn nicht noch vor der Wahl.

**Und wie sieht es mit der Chemistree Technology in den nächsten 12 Monaten aus?**

Es werden nächstes Jahr einige große Dinge aus dem Chemistree Lager zu hören sein. Wir erwägen mehrere groß angelegte M&A-Transaktionen. Wir erwarten unsere Expansion in dem Bereich der Ostküste. Wir werden auch mit unserer kalifornischen Produktionsstätte einen hohen Umsatz generieren.

Chemistree wird auf dem Markt bestehen, dort vertreten sein und seine Geschäfte hervorragend meistern. Bis Ende des Jahres werden die Leute sagen, dass wir der nächste Canopy oder ein anderer großer Player auf dem Markt sind.

**Bevor wir gehen, können Sie die wichtigsten Interessenschwerpunkte von Chemistree Technology zusammenfassen und uns sagen, warum Investoren heute Aktien des Unternehmens kaufen sollten?**

Ich bin froh, dass Sie das fragen. Chemistree ist ein gut finanziertes Unternehmen mit erfahrenem Management und einem riesigen Wachstumspotenzial in den USA. Wir verfügen über jahrzehntelange Branchenbeziehungen. Durch unsere Mitarbeiter, Branchen-Veteranen, gibt es nur Vorteile.

**Fantastisch. Sheldon, wir wissen es wirklich zu schätzen, dass Sie sich die Zeit genommen haben, heute mit uns zu sprechen. Alles Gute für Sie und die Chemistree Technology, und ich freue mich darauf, bald wieder mit Ihnen zu sprechen.**

Es war mir ein Vergnügen. Danke, dass ich kommen durfte.

## **Interview Feedback**

Wir freuen uns über Ihre Fragen und Ihr Feedback zu diesem Interview unter: <https://smallcaps.us/de/cco-sheldon-aberman-beschreibt-was-chemistree-technology-zu-einem-der-fuehrenden-unternehmen-in-der-aufstrebenden-us-cannabisindustrie-macht/>

Die Aufzeichnung wurde aus Gründen der Übersichtlichkeit bearbeitet.

## **Über Smallcaps.us**

Wir sind stolz darauf, dass SIR als eine der vertrauenswürdigen Online-Quellen für Small Caps in den USA und Kanada anerkannt ist. Dieses Vertrauen haben wir uns verdient, weil wir unseren Webseiten-Besuchern und Newsletter-Abonnenten nur solide und moralisch einwandfreie Unternehmen vorstellen. Wir konzentrieren uns auf fundamental unterbewertete Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von unter 100 Millionen US-Dollar. Wir haben ein besonderes Interesse an Aktien mit einem hohen Potenzial, innovativen Produkten oder Dienstleistungen.

## **Kontakt Smallcaps.us**

Twin Squares  
Culliganlaan 1  
1831 Brüssel  
Belgien  
Tel. +32 (0)2 808 58 41  
E-mail: [contact page](#)

## **Urheberrecht**

Es steht Ihnen frei, diese Publikation zu verbreiten. Sie dürfen jedoch keine Inhalte oder Links innerhalb dieser Publikation hinzufügen, entfernen oder ändern.

## **Rechtliche Hinweise bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen**

In diesem Interview können bestimmte "zukunftsbezogene Aussagen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze enthalten sein. Einschließlich, ohne Beschränkung, Aussagen bezüglich der Pläne, Strategien, Ziele, Erwartungen, Absichten und Ressourcen Adäquanz des Unternehmens. Investoren werden darauf hingewiesen, dass solche zukunftsgerichteten Aussagen mit Risiken und Unsicherheiten verbunden sind. Einschließlich, ohne Einschränkung, Folgendes: (i) die Pläne, Strategien, Ziele, Erwartungen und Absichten des Unternehmens können nach Ermessen des Unternehmens jederzeit geändert werden; (ii) die Pläne und Ergebnisse des Unternehmens werden durch die Fähigkeit des Unternehmens, sein Wachstum zu steuern, beeinflusst, und (iii) andere Risiken und Unsicherheiten, die von Zeit zu Zeit in den vom Unternehmen veröffentlicht werden, bestehen-.